

13.10.2004 - 12:09 Uhr

## **CeMAT 2005 - Der Countdown läuft - Weltleitmesse für Intralogistik findet vom 11. bis 15. Oktober 2005 in Hannover statt**

*Hannover (ots) -*

- über 650 Unternehmen haben bereits Flächenwünsche von insgesamt 58'000 m<sup>2</sup> gemeldet
- viele neue Aussteller aus den Bereichen Logistikmanagement und Materialflussteuerung
- starkes internationales Interesse

Die Vorbereitungen für die CeMAT 2005 laufen auf Hochtouren. Wenn sich in Hannover in genau 365 Tagen die Türen für die CeMAT öffnen, dann wird es ein Branchen-Highlight sondergleichen sein - mit einer grossen Zahl von echten Innovationen und Produktpremierer. Insgesamt werden 1 000 Aussteller auf einer Ausstellungsfläche von 80'000 m<sup>2</sup> sowie 50'000 Besucher erwartet.

Als die neue CeMAT vor gut einem Jahr vorgestellt wurde, ging es in erster Linie noch darum, den neu kreierten Begriff "Intralogistik" zu erläutern. Heute hat dieser Begriff in der Branche mehrheitlich Akzeptanz gefunden und ganz entscheidend zu deren Eigenprofilierung beigetragen.

Move to the next level

Die neue CeMAT wurde von der Industrie- und Hardware-affinen Materialtechnikmesse zur umfassenden und branchenübergreifenden Intralogistik-Messe weiterentwickelt. Die neue CeMAT dient damit zur Profilierung der Innovationsfähigkeit der Branche. Sie ist die einzige Messe mit einem kompletten Angebot der Intralogistik. Darüber hinaus ist die CeMAT die einzig wirklich internationale Hersteller-Logistikmesse mit allen internationalen Ansprechpartnern vor Ort.

Ausgewogene Angebotsstruktur

Das Interesse von Seiten der Aussteller an der CeMAT 2005 ist sehr gross. Bereits heute haben sich mehr als 650 Firmen mit konkreten Flächenwünschen von insgesamt 58'000 m<sup>2</sup> vorangemeldet. Selbstverständlich sind viele Firmen aus den Bereichen Flurförderzeuge, Zubehör, Fördertechnik und Hebebühnen vertreten. Ziel war es aber auch, den Ausstellerkreis der CeMAT durch die Eigenständigkeit zu erweitern. Das ist gelungen. Insbesondere aus den Bereichen Logistikmanagement und Materialflussteuerung sind viele neue Interessenten hinzugekommen. Aber auch die Komplettanbieter für Fördertechnik zeigen ein ausserordentlich grosses Interesse.

Aussteller aus dem Ausland auf der CeMAT 2005

Die CeMAT 2005 ist nicht nur ein nationales Ereignis, sondern auch international gut aufgestellt. Insgesamt 41 Prozent der vorläufigen Aussteller kommen aus dem Ausland, wobei der Schwerpunkt mit 33 Prozent im europäischen Ausland liegt. Insbesondere das Interesse der neuen EU-Beitrittsländer hat stark zugenommen. Durch die EU-Osterweiterung sind hier neue und attraktive Märkte entstanden, die dem deutschen Mittelstand interessante Marktpotenziale als Absatz- und Beschaffungsmärkte bieten. Seit Mitte der 90er Jahre verzeichnen diese Länder ein dynamisches Wirtschaftswachstum mit jährlichen Zuwachsraten von mehr als 4 Prozent. Fast 10 Prozent der deutschen Exporte gehen bereits in diese Länder, die damit für den deutschen Export so bedeutend sind wie die USA. Zur CeMAT werden aus diesen Ländern insbesondere Besucher erwartet. Ein weiterer Schwerpunkt der CeMAT-Aktivitäten liegt in den USA und Asien, wo enge

Partnerschaften mit den relevanten Logistikverbänden bestehen.

#### Attraktives Rahmenprogramm

Die Messe ist in erster Linie eine Leistungsschau der Aussteller. Sie ist aber auch der Branchenhöhepunkt und bildet damit einen einmaligen Rahmen für weitergehende Branchenthemen. Um die Messe noch attraktiver für Besucher zu machen, wird ein attraktives Rahmenprogramm mit interessanten Foren angeboten.

Folgende Themen sind geplant:

- Logistik-Software
  - Identifikationstechnologie
  - Beschaffungslogistik
  - Lagertechnik
  - Logistikimmobilien
  - Telematik

Top-Referenten aus Anbieter- und Anwenderindustrie werden hier zu aktuellen Themen referieren und in Diskussionsrunden Stellung nehmen, so dass ein echter Mehrwert für die Besucher entsteht.

#### Branchenmeeting-Points

Neu auf der CeMAT sind darüber hinaus die Branchenmeeting-Points, um so den Besuchern eine gezieltere Information zu bieten und eine Community-Bildung zu erreichen.

Folgende Branchenmeeting-Points sind zur Zeit geplant:

- Chemie und Pharmazie
  - Hafenwirtschaft und Spedition
  - Lebensmittel, Konsumgüterhandel
  - Immobilien

#### Campus Intralogistik

Die Intralogistik-Branche erwartet in diesem Jahr ein Wachstum von 5 Prozent, das ist enorm, wenn man diese Zahl mit den moderaten Wachstumsraten der deutschen Wirtschaft vergleicht. Ein derartiges Wachstum ist nur mit qualifiziertem Nachwuchs möglich. Gemeinsam mit dem VDMA und der Anfang des Jahres gegründeten Wissenschaftlichen Gesellschaft für Technische Logistik, kurz WGTL, wird auf dem Messegelände der "Campus Intralogistik" eingerichtet. Die zur WGTL gehörenden Institute werden dort vertreten sein, aber auch andere Hochschulen sind herzlich willkommen. Auf dem "Campus Intralogistik" werden einzelne Forschungsergebnisse aus den Bereichen Planung, Simulation, Steuerung und Konstruktion von Elementen und Systemen der Förder-, Lager- und Sortiertechnik präsentiert. Der "Campus Intralogistik" rundet das Informationsangebot der Messe in hervorragender Weise ab und erreicht neue Besucherzielgruppen.

#### Mittelstand

Die CeMAT 2005 richtet sich ausdrücklich nicht nur an die Grossen der Branche, sondern bietet auch dem breiten Mittelstand interessante Perspektiven. Über die einzelnen Bundesländer ist es kleineren Unternehmen z. B. möglich, auf Gemeinschaftsständen auszustellen. Darüber hinaus bietet die Deutsche Messe AG kleineren Firmen "All inclusive Stände" an. Hier handelt es sich um kleine Komplettstände, so dass der Aufwand für die Firmen, die hier in Hannover ihr Leistungsportfolio zeigen wollen, gering ist. Diese Stände werden zu grossen Einheiten zusammengefasst, um auch den kleineren Ausstellern anwendungsbezogen eine breite Basis zu geben.

Ausgewählte Presstexte im rtf-Format und Fotos finden Sie auch im Internet unter: [www.cemat.de/presseservice](http://www.cemat.de/presseservice). Wünschen Sie darüber hinaus eine unserer Presseinformationen als Datei, senden wir Ihnen diese gern per E-Mail zu.

Kontakt:

Brigitte Mahnken-Brandhorst  
Tel. +49/511/89-310-24  
Fax: +49/511/89-316-33  
E-Mail: [brigitte.mahnken@messe.de](mailto:brigitte.mahnken@messe.de)  
Internet: <http://presse.messe.de>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100480768> abgerufen werden.